

## Wahl-Appell

an Sendlinger Seniorinnen und Senioren zum 17.03.2009

**Ihre Sendlinger Kandidatin:**

**Helga Schandl**



**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger (mit über 60 Lebensjahren),**

**gerne würde ich für Sie im Seniorenbeirat der Stadt München Ihre Anliegen vertreten!  
Seit 33 Jahren wohne ich (65 +) in Sendling, kenne also viele Probleme unseres Viertels,  
die besonders uns ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger betreffen.**

Weil unsere Generation Sendling nach dem Krieg im Wesentlichen wieder aufgebaut hat, wollen wir Alteingesessenen auch gehört werden, wenn es sich um die zukünftigen Entwicklungen von Sendling geht – und damit auch um die Zukunft unserer Kinder und Enkel! Manche Stadtfunktionäre sehen ihre älteren Mitbürger der „60+Generation“ als wenig zukunftsorientiert an... Wir wissen aber, dass man mit „60 Punkten Lebenserfahrung“ oft sehr viel weiter sieht als nur mit 30, 40, 50 Jahren! **Allerdings:** wir müssen unsere Interessen auch klar und deutlich äußern!

Dass ich das kann, bestätigen Ihnen gerne die ‚Bürger für Sendling‘, die mich seit drei Jahren zu ihrer Sprecherin gewählt haben!

**Vertrauen Sie mir Ihre Stimme an!**

**Wenn Sie mich in den Beirat wählen, werde ich mich für diese Ziele einsetzen:**

- Für Kinderkrippen- und Kindergartenförderungen, so dass **die Generationen im Viertel zusammenbleiben können**
- **Förderung von Senioren-Wohnprojekten und Wohngemeinschaften** in Sendling mit Anbindung an verschiedene Organisationen
- Förderung von **Versorgungsinitiativen für ‚Ältere zuhause‘**
- **Bewahrung des Charakters unseres Sendlinger Viertels** mit der gesunden Mischung von Jung und Alt, Einheimischen und Zugezogenen
- Beseitigung seniorenunfreundlicher Verkehrsprobleme durch **verkehrsberuhigte Zonen, Lärmschutz, Fußgängerschutzmaßnahmen**
- **Für ein Sendlinger Seniorenhaus** am Gotzinger Platz mit Begegnungsräumen für Jung und Alt sowie den **Erhalt des denkmalgeschützten Gotzinger Platzes – das heißt: keine türkisch-islamische Zentralmoschee!**
- Erhalt, Erweiterungen, Pflege von **„begrüntem Erholungsbereichen“**
- Kontrolle und **Förderung von Öffentlicher Ordnung und Sauberkeit!**

Briefwahl: die erhaltenen Briefwahlunterlagen müssen bis spätestens **17.03.2009 im KVR**, Wahlamt, Ruppertstraße 19, 80337 München eingegangen sein.

Wer bis zum 17. Februar noch keine Briefwahlunterlagen erhalten hat, kann sich an den Seniorenbeirat der LHM, Burgstraße 4, 80331 München, Tel. 089/23321166 wenden.